

13. IV. 1919

13

Unsere Versorgung.

Ausgabe von Reis.

Vom Staatsamt für Volksernährung wird verlautbart: Vom 12. d. an gelangt für eine 14tägige Verbrauchsperiode $\frac{1}{2}$ Kilogramm Reis per Kopf zum Preise von 4 Kr. für das Kilogramm, somit zum Preise von 2 Kr. für das $\frac{1}{2}$ Kilogramm, zur Ausgabe.

Einführung von Benzinarten.

Da infolge der ungarischen Wirren jede Zufuhr von Benzin und Benzol aus dem Ausland aufgehört hat, sind die Vorräte Deutschösterreichs nahezu erschöpft. Nichtsdestoweniger konnten sich bisher zahlreiche Besitzer von Privat- und Luxusautomobilen den nötigen Betriebsstoff noch zu hohen Preisen im Schleichhandel beschaffen. Um diesen gesetzwidrigen Handel im Interesse der für die Allgemeinheit wichtigen Betriebe, d. i. für die Landwirtschaft (Motorpflüge), Bergwerke, Mühlen, Sanitätsanstalten, Feuerwehren, sowie dem Approvisionierungszwecke, zu verhindern, wird durch eine morgen zur Verlautbarung gelangende Vollzugsanweisung des Staatsamtes für Verkehr mit der Zuweisung von Betriebsstoff auch eine Betriebsstoffkarte ausgegeben, die bei ortsfesten Motoren im Standorte des Motors aufzubewahren, bei Kraftfahrzeugen und sonstigen beweglichen Motoren vom Besitzer des Motors dem mit der Führung des Fahrzeuges betrauten Organe auszuhandigen und von diesem stets bei sich zu führen ist. Für Uebertretungen sind Strafen bis zu 20.000 Kr., beziehungsweise Arrest bis zu sechs Monaten festgesetzt, allenfalls auch Einstellung des Motors.